

Promovenden

1986 Gabriele Kaiser

Anwendungen im Mathematikunterricht - Theoretische Konzeptionen und empirische Untersuchungen

1994 Rudolf vom Hofe

Grundvorstellungen mathematischer Inhalte

1995 Torsten Warmuth

Untersuchungen zum Einsatz von Computeralgebrasystemen beim Bearbeiten realitätsorientierter Aufgaben im Analysisunterricht

1996 Ungsana Chundang

On the use of computer algebra systems in a calculus course for Thai engineering students

1997 Hellmut Scheuermann

Computereinsatz im anwendungsorientierten Analysisunterricht

1998 Wolfgang Teichmann

Anwendungsorientierter Mathematikunterricht an landwirtschaftlichen Colleges in Äthiopien: Konzeption, Implementation, Evaluation

1998 Reinhard Köhler

Computeralgebra-Systeme im Analysisunterricht - Eine explorative Studie zu den fachdidaktischen, curricularen und informationstechnischen Implikationen des längerfristigen Einsatzes moderner mathematischer Standardsoftware in der Analysis

2000 Bernd Wiegand

Mathematische Anwendungsfähigkeiten. Detailanalysen von TIMSS und Kassel-Exeter-Studie

2006 Alexander Jordan

Mathematische Bildung von Schülern am Ende der Sekundarstufe I - Analysen und empirische Untersuchungen

2007 Dominik Leiß

„Hilf mir es selbst zu tun“. Lehrerinterventionen beim mathematischen Modellieren

2010 Stanislaw Schukajlow-Wasjutinski

Schüler-Schwierigkeiten und Schüler-Strategien beim Bearbeiten von Modellierungsaufgaben als Bausteine einer lernprozessorientierten Didaktik

2013 Michael Besser

Zur Bedeutung professioneller Handlungskompetenz von Lehrkräften für die Qualität von Unterricht: Expertise und Überzeugungen im Kontext verständnisvollen Lehrens und Lernens von Mathematik

2013 Christina Drüke-Noë

Empirische Untersuchungen zur Aufgabenkultur in Klassenarbeiten neunter und zehnter Klassen im Fach Mathematik

2014 Georg Bruckmaier

Didaktische Kompetenzen von Mathematiklehrkräften – Weiterführende Analysen aus der COACTIV-Studie

2018 Sebastian Vogel

Wie schätzen Lehrkräfte die Lernstandserhebungen in Mathematik ein? Projektevaluation, Typisierung und Ist-Stand zu Einstellungen zu den Lernstandserhebungen Mathematik Klasse 8 in Hessen

2019 Angela Laging

Mathematische Selbstwirksamkeitserwartung, Leistung und Calibration – Eine quantitative Studie zum Einfluss von Aufgabenmerkmalen und Feedback in der Studieneingangsphase wirtschaftswissenschaftlicher Studiengänge